

Feuerstätten zur zentralen Beheizung mit

☐ Warmwasser

☐ Niederdruckdampf

☐ Luft

☒ Warmwasserbereitung

☐	Backöfen	.	.	.	.	.	.	.	.
☐	Räucheranlagen	.	.	.	.	.	.	.	.
☐	Trockenanlagen	.	.	.	.	.	.	.	.
☐	Darren	.	.	.	.	.	.	.	.
☐									

☐ Hochdruckdampfkessel

☐ Niederdruckdampfkessel

☐ Kleindampfkessel

Häusliche Feuerstätten und gleichwertige andere Feuerstätten (Einzelfeuerstätten unter 40 000 kcal/h Nennheizleistung)

☐ für feste Brennstoffe ☐ für flüssige Brennstoffe ☐ für gasförmige Brennstoffe

1952

Rauchkamine

Bezeichnung der Baustoffe *)	Plewa Ölkamin		Plewa Kamin	
Stärke der Kaminwangen	18 cm	cm	12 cm	cm
Lichter Querschnitt (**)	quadratisch od. rechteckig 18 cm × 18 cm	cm × cm	12 cm × 18 cm	cm × cm
rund (Durchmesser)	cm	cm	cm	cm
Fläche	324 cm ²	cm ²	216 cm ²	cm ²
Kaminhöhe	m	m	m	m
An den Kaminen sollen folgende Feuerstätten angeschlossen werden				
Die Rauchgas-, Abgas-Temperatur beträgt höchstens	300 ° Celsius	° Celsius	50° Celsius	° Celsius
Gemischte Belegung der Rauchkamine (= Einleitung von Abgasen) ist vorgesehen ja / nein			—	—

*) Für Sonderbaustoffe ist der Nachweis über die vom Bayer. Staatsministerium des Innern erteilte bauaufsichtliche Zulassung durch Beigabe einer Bescheinigung der Herstellerfirma zu führen.

*) Eine Berechnung über den lichten Querschnitt ist beizufügen, wenn die Gesamtnennheizleistung der anzuschließenden Feuerstätte für feste und flüssige Brennstoffe mehr als 40 000 kcal/h, für gasförmige Brennstoffe mehr als 75 000 kcal/h beträgt.

Heizraum	Feuerstätten für			
	feste Brennstoffe	flüssige Brennstoffe	gasförmige Brennstoffe	
Grundfläche	m²	10.75 m²	m²	
lichte Höhe	m	2.30 m	m	
Rauminhalt	cbm	24.70 cbm	cbm	

Art des Gases	:	
---------------	---	-------

Art des Gases	:	
(Stadt-, Fern-, Erd-, Flüssiggas)	:	
Kesselsystem	:	
Brennersystem	:	
Nennheizleistung	:	kcal/h
Sicherheitseinrichtungen :	:	

Entnahme der Verbrennungsluft:

Ableitung der Abgase:

Beizufügen sind:

- 1) Die vom Herstellerwerk aufgestellte Bedienungsanweisung für die Anlage.
- 2) Nachweise darüber, daß der / die Gasbrenner und Gasfeuerungs-Automaten mit dem DIN-DVGW-Zeichen und einer Registernummer versehen ist / sind (DIN 4788).

Schmiedeeiserner Zweistoffkessel

Kesselsystem	:	Schmeldeeiserneier Zweistoffkessel	
Brennersystem	:	Hochdruckdüsenzerstreuung	
Heizflächenbelastung	:	10.000 kcal/h	
		30.000 "	
Nennheizleistung	:		kcal/h
Sicherheitseinrichtungen	:	Steuer-Relais-Fotozelle, 3 Kesselthermostate,	

Ölabspernung am Tank u. Brenner, Notschalter v. Heizr.

Ölart: extra leicht Flammpunkt: Ölmenge: 7000 ltr.

Ort und Art der Öllagerung: Kellergeschweißter Lagertank

Querschnitt der Zuluftöffnung (Kanal, Schacht): cm²; Querschnitt des Abluftschachtes: cm²

Beizufügen sind:

- 1) Die vom Herstellerwerk aufgestellte Bedienungsanweisung für die Anlage.
- 2) Eine Bescheinigung über die Baumusterprüfung des Ölbranders nach DIN 4787.
- 3) Eine Bescheinigung eines Sachverständigen über die Eignung der Feuerstätte, wenn diese für eine gleichzeitige oder wechselseitige Verbrennung von Heizöl und festen Brennstoffen eingerichtet ist. Die Eignung der Feuerstätte kann auch durch ein Baumusterkennzeichen nachgewiesen werden.

1) **Angaben über Lagerung fester Brennstoffe (Ort und Menge):**

m) **Angaben über gemeinsame Lagerung fester und flüssiger Brennstoffe in einem Raum:**

n) **Angaben über Aufstellungsort und Leistung ortsfester Verbrennungsmotoren:**

2. Zusätzliche Angaben für gewerbliche Anlagen, die einer gewerberechtlichen Genehmigung oder Erlaubnis nicht bedürfen:

a) **Art der gewerblichen Tätigkeit:**

b) **Maschinen und Apparate:**

[illegible]

c) **Art und Lagerung der zu verwendenden Rohstoffe:**

d) Art und Lagerung der herzustellenden Erzeugnisse:
-

e) Angaben über etwa entstehende Einwirkungen auf die Beschäftigten oder auf die Nachbarschaft
durch Gerüche, Staub, Rauch, Flüssigkeiten, Abfälle, Gase, Dämpfe, Ruß, Abwässer

f) Zahl der Beschäftigten: männlich, weiblich.

3. Baukosten der baulichen Anlagen:

(einschließlich der dazugehörigen Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen auf dem Baugrundstück)

DM 360000.-; hiervon sind:
DM 160000.- Rohbaukosten
DM 200000.- Ausbaukosten

4. Umbauter Raum:

(Angaben für die einzelnen Gebäude, z. B. Wohnhaus, Garage, Werkstatteengebäude usw.)

für: Wohnhaus 2 x 918.85 cbm: 1837.70
für: Garagen cbm: 123.75
insgesamt cbm: 1961.45

5. Nutzflächen des umbauten Raumes:

Gesamtwohnfläche in qm: 299.68
gesamte gewerbliche Nutzfläche in qm: -

6. Sonstige Angaben, die für die Beurteilung des Vorhabens von Bedeutung sind:

Garching, den 11.5.74

Günter Endler
BAUUNTERZEICHNUNG
8046 Garching D. 11.5.74
(Unterschrift des Entwurfsverfassers)
TEL. 3 29 12 24

(Unterschrift des / der Bauherrn bzw. des Bevollmächtigten)

Die Baubeschreibung ist dem Bauantrag beizufügen (§ 1 Abs. 1 Nr. 3, § 4 BauVorlV)

Baubeschreibung

zum Bauantrag Günter Endler 8046 Garching Ismaninger Str.24
(Name und Anschrift des / der Bauherrn)

Bauvorhaben: Neubau von 2-Zweifamilienhäusern mit Garagen

in 8046 Garching, Straße Frühlingsstraße Haus-Nr.

Flurstück-Nr. des Baugrundstückes: 1072/3 Gemarkung: Garching

1. Erläuterung des Vorhabens:

(Angaben zu Ziff. 1 dürfen nur dann entfallen, wenn sie aus dem Lageplan oder den Bauzeichnungen entnommen werden können!)

a) Nutzung: Wohnhaus

b) Konstruktion:

Teile des Baues	Angaben über zu verwendende Baustoffe / Bauteile – anzuwendende Bauarten
Fundamente	Stampfbeton
Kellerwände (außen / innen)	" / Ziegel
Außenwände	Poroton-Ziegel
Trennwände (tragend)	Ziegel und Leichtbauplatten
Trennwände (nicht tragend)	Leichtbauplatten
Brandwände	Ziegel
Decken	Stahlbeton m.BSTG
Böden	Estrich m.PVZ-Belag
Tragwerk des Daches	Holz
Dachhaut	Frankf.Pfannen
Treppen	Stahlbeton m.Naturstein
Treppenräume	Fertigfenster m.Isolierglas
Fenster	Stahlzargen u.Fertigtüren
Türen	Beton
Lichtschächte	
sonstige (ergänzende) Angaben:	-.-

c) Maßnahmen, die dem Wärme-, Schall- und Erschütterungsschutz dienen:

s.Plan

d) Lüftung durch Lüftungsleitungen (Rohre, Schächte, Kanäle):

-.-

e) Müllabwurfeschächte und Anlagen für feste Abfallstoffe:

-.-